

91342-2026 - Gara

**Germania – Lavori di costruzione ferroviari e sistemi di trasporto a fune – Gleisschleife
Adlershof - Abbruch und Neubau einer Straßenbahngleisschleife
OJ S 27/2026 09/02/2026
Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Lavori**

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Berliner Verkehrsbetriebe, Bereich Einkauf/ Materialwirtschaft
E-mail: Einkauf.fg2@bvg.de
Attività dell'ente aggiudicatore: Servizi di ferrovia urbana, tram, filobus o bus

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: Gleisschleife Adlershof - Abbruch und Neubau einer Straßenbahngleisschleife
Descrizione: Abbruch und Neubau der Straßenbahn-Gleisschleife Adlershof/Bauleistungen in Verbindung mit Gleisbauarbeiten, Regenwasseranlagen, Bahnstrom- und Fahrleitungsanlagen, sowie Elektroinstallationen (Niederspannung) und Sicherungstechnik u. Betriebshofsteuerung. (Details siehe Leistungsverzeichnis und Vergabeunterlagen, Erläuterungsberichte)
Identificativo della procedura: bd1ef04d-21b2-4881-a936-62585533bd38
Identificativo interno: FG2-0062-2026
Tipo di procedura: Negoziata con previa indizione di gara / competitiva con negoziazione
La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Lavori
Classificazione principale (cpv): 45234000 Lavori di costruzione ferroviari e sistemi di trasporto a fune
Classificazione aggiuntiva (cpv): 45234100 Lavori di costruzione ferroviari, 45234121 Lavori tranviari, 45234126 Costruzione di una linea tranviaria

2.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Berlin - Adlershof
Codice postale: 12489 sowie gesamtes Berliner Stadtgebiet
Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)
Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Informazioni supplementari: 1. Der Auftraggeber (nachfolgend auch AG genannt) ist nach §100 Abs. 1 Nr. 1 GWB Sektorenauftraggeber und unterliegt dem GWB und der SektVO sowie dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG). Den Unterlagen zur Veröffentlichung liegt eine Datei mit allgemeinen Verfahrenshinweisen zum vorliegenden Vergabeverfahren (Allgemeine Verfahrenshinweise) bei. Die hierin enthaltenen Informationen beschreiben das Verfahren und die Besonderheiten, die zu beachten sind. Darüber hinaus stellt der AG eine Checkliste zur Verfügung, aus der die einzureichenden Unterlagen

zusätzlich hervorgehen. 2. Durch diese Bekanntmachung wird der Teilnahmewettbewerb (TNW) begonnen, in dem sich die interessierten Unternehmen mit den in dieser Bekanntmachung angegebenen Angaben, Erklärungen u. Nachweisen um die Aufforderung zur Angebotsabgabe bewerben. Erst eine erfolgreiche Bewerbung mit positiver Eignungsprüfung u. -bewertung durch den AG führt zur Aufforderung zur Angebotsabgabe. 3. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt, der im Supplement zum Amtsblatt der EU veröffentlichten Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext dort nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird. 4. Sämtliche Unterlagen zu diesem Vergabeverfahren sind direkt, kostenfrei und ausschließlich per Download unter dem nachfolgend angegebenen Link (siehe "Auftragsunterlagen" unter der URL <https://vergabekooperation.berlin>, nachfolgend "Vergabeplattform" genannt) abrufbar. Auch alle weiteren Informationen wie Änderungen der Vergabeunterlagen oder sonstige verfahrensrelevante Informationen werden ebenfalls unter vorgenanntem Link zum Download zur Verfügung gestellt. Interessierten Unternehmen wird empfohlen, sich auf der Vergabeplattform unter der vorliegenden Vergabe zu registrieren, damit sie über Änderungen des Vergabeverfahrens benachrichtigt werden. Ohne entsprechende Registrierung erfolgt keine Benachrichtigung. 5. Bewerber-/Bieterfragen sind ausschließlich als Bewerber-/Bieternachrichten über die Vergabeplattform (unter vorgenanntem Link) einzureichen (nicht per E-Mail). Das betreffende Dokument und die Ziffer, auf die sich die Bewerber-/Bieterfrage bezieht, sind zu benennen. Hierzu stellt der AG ein entsprechendes Dokument zur Verfügung (Formblatt für Bewerber- & Bieterfragen). 6. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die mind. 7 Kalendertage vor der in der Bekanntmachung genannten Frist zum Eingang der Teilnahmeanträge bzw. mind. 10 Kalendertage vor der in der Aufforderung zur Angebotsabgabe genannten Angebotsfrist an die bezeichnete Stelle (Beschaffer) unter Nutzung der Funktionalität der Vergabeplattform eingegangen sind. Mündliche Anfragen und Anfragen per E-Mail, Fax oder Post werden nicht beantwortet. Der AG behält sich vor, verspätete Fragen nicht zu beantworten. 7. Der AG wird etwaige Änderungen, zusätzliche Informationen (auch die Formulare) u. Beantwortung von Fragen von Bewerbern/Bietern zum TNW/Angebot sowie sonstige Klarstellungen, die das Vergabeverfahren betreffen, auf der Vergabeplattform veröffentlichen. 8. Die Bewerber/Bieter müssen, soweit nicht im Einzelfall auf dem betreffenden Formular explizit abweichend geregelt, die vom AG zur Verfügung gestellten Formulare verwenden, ausfüllen und durch die geforderten Angaben, Erklärungen abgeben und Nachweise ergänzen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/ Angebote ist nicht ausreichend. 9. Sofern ein Teilnahmeantrag durch eine Bewerbungsgemeinschaft erfolgt, ist mit dem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft ausgefüllte Erklärung "Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung" einzureichen, aus der sich die gesamtschuldnerische Haftung (Rechtsform) der Bewerbungsgemeinschaft im Zuschlagsfall, die Namen sämtlicher Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft, ein bevollmächtigter Vertreter und die Absicht, sich im Zuschlagsfall zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschließen, ergibt. 10. Bewerber/Bewerbungsgemeinschaften dürfen nur einen Teilnahmeantrag und ein Angebot einreichen. Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft dürfen zudem nicht zugleich als Einzelbewerber oder als Mitglied einer anderen Bewerbungsgemeinschaft am Verfahren teilnehmen. 11. Die unter "Bedingungen für die Einreichung eines Angebotes / Ausschlussgründe und Eignungskriterien" benannten Unterlagen sind bei Vorliegen einer Bewerbungsgemeinschaft von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft (nachfolgend auch "BewGe") in einem gesonderten Formular "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. 12. Zur Erfüllung von Mindestanforderungen an die unter der Rubrik "Bedingungen für die Einreichung eines Angebotes/Eignungskriterien" werden die Umsätze von Mitgliedern einer Bewerbungsgemeinschaft gesamthaft ausgewertet und betrachtet. 13. Bewerbungsgemeinschaften

haben darüber hinaus eine Erklärung folgenden Inhalts abzugeben: Sämtliche Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft haben zu erklären, dass die Bildung der Bewerbungsgemeinschaft keinen Verstoß gegen § 1 GWB darstellt. Darüber hinaus ist von jedem Mitglied der BewGe zu erklären, inwiefern für das jeweilige beteiligte Unternehmen wirtschaftlich zweckmäßige und kaufmännische Gründe vorliegen, sich nicht allein um die Auftragsvergabe zu bewerben. Der AG stellt hierzu ein Formblatt "Bewerber-/Bietergemeinschaften" zur Verfügung. Es kann auf Anlagen verwiesen werden. 14. Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu. 15. Wenn sich ein Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft für die Eignung auf die Fähigkeiten eines anderen Unternehmens stützen möchte (eines Nachunternehmers, eines Dritten oder eines verbundenen Konzernunternehmens (sogenannte Eignungsleihe), dann müssen für dieses eignungsleihgebende Unternehmen zusätzlich folgende Unterlagen eingereicht werden: 'Verpflichtungserklärung Eignungsleihe' - insoweit auf dessen Leistungsfähigkeit Bezug genommen wird. Hierin muss das eignungsleihgebende Unternehmen auch erklären, dass es dem Bewerber im Auftragsfall die entsprechenden Kapazitäten und ggf. die betreffenden Fähigkeiten höchstpersönlich tatsächlich zur Verfügung stellt. 16. Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen (eignungsleihgebenden) Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses zusätzlich zu bestätigen, dass es mit dem Bewerber im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. 17. Beabsichtigt der Bewerber, im Hinblick auf vorzulegende Nachweise/Angaben/Erklärungen für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses zu bestätigen, dass es die Leistungen als Unterauftragnehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. 18. Sofern zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen Unterauftragnehmer/ Nachunternehmer vorgesehen sind, ist das Formblatt "Unterauftrag-/ Nachunternehmerleistung" einzureichen. 19. Der Teilnahmeantrag muss fristgemäß, also vor Ablauf der Teilnahmefrist (s. Angaben zur Einreichung) über die Vergabepattform in Textform eingereicht werden. 20. Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen: a) Eigenerklärung, ob und auf welche Art der Bieter wirtschaftlich oder rechtlich mit anderen Unternehmen verbunden ist. b) Versicherungsnachweis über die Höhe der Versicherung von Personen-, Sach- und Vermögensschäden c) Handelsregistrauszug d) Nachweise zu den Mindestanforderungen und Referenzen e) Nachweis über den Einsatz eines Vermessungsingenieurs und fachkundiges Personal für die Ausführung der vermessungstechnischen Leistungen f) Nachweis über Fachbetriebseigenschaft gemäß §62 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) oder alternativ eine Erklärung darüber, dass die betreffenden Leistungen ausschließlich Fachbetriebe gemäß §62 AwSV eingesetzt werden g) Nachweis über die Anerkennung als Entsorgungsfachbetrieb gemäß §56 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) 21. Die geeigneten Bewerber werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. 23. Bei mehr als 5 Angeboten, wird der AG den Bieterkreis dergestalt reduzieren, dass nur maximal 5 der preislich günstigsten Erstangebote zur Verhandlung eingeladen werden. 24. Der AG behält sich zudem vor, den Zuschlag auf das preislich günstigste Erstangebot zu erteilen, ohne in Verhandlungen mit den Bietern zu treten. Ein Anspruch auf Verhandlungen für die Bieter besteht nicht. 25. Mögliche Verhandlungsgespräche finden voraussichtlich in Kalenderwoche 20-21 (2026) statt. 26. Der AG behält sich vor, im Rahmen der Verhandlungen über alle Inhalte, insbesondere auch der Leistungsbeschreibung sowie des Vertragsentwurfs zu verhandeln. Nach Abschluss der

Verhandlungen werden den Bietern mögliche Änderungen mitgeteilt und diese aufgefordert überarbeitete verbindliche Angebote abzugeben. 27. Datenschutz: Der Bewerber/Bieter hat die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie anderer geltender Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten. Für die Übermittlung personenbezogener Daten an den AG trägt der Bewerber/Bieter die datenschutzrechtliche Verantwortung und hat entsprechend der Rechtmäßigkeit sicherzustellen (z. B. durch Einholung von Einwilligungen bei Angaben natürlicher Personen).

Base giuridica:

Direttiva 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Situazione analoga al fallimento ai sensi della normativa nazionale: Weitere

Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB.

Siehe insoweit auch nachfolgend "Bedingungen für die Einreichung eines Angebots /

Ausschlussgründe Zusätzliche Informationen". Unternehmen müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe durch Eigenerklärung (Formular: "Eigenerklärung zur Eignung") nachweisen.

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0000

Titolo: Gleisschleife Adlershof - Abbruch und Neubau einer Straßenbahngleisschleife

Descrizione: Abbruch und Neubau der Straßenbahn-Gleisschleife Adlershof/Bauleistungen in Verbindung mit Gleisbauarbeiten, Regenwasseranlagen, Bahnstrom- und Fahrleitungsanlagen, sowie Elektroinstallationen (Niederspannung) und Sicherungstechnik u. Betriebshofsteuerung. (Details siehe Leistungsverzeichnis -LV Los101 Erneuerung Gleisschleife- und Vergabeunterlagen, Erläuterungsberichte)

Identificativo interno: LOT-0000

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Lavori

Classificazione principale (cpv): 45234000 Lavori di costruzione ferroviari e sistemi di trasporto a fune

Classificazione aggiuntiva (cpv): 45234100 Lavori di costruzione ferroviari, 45234121 Lavori tranviari, 45234126 Costruzione di una linea tranviaria

5.1.3. Durata stimata

Data di inizio: 06/07/2026

Data di fine durata: 04/12/2026

5.1.4. Rinnovo

Rinnovi massimi: 0

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Vanno indicati nomi e qualifiche professionali del personale incaricato dell'esecuzione dell'appalto: Indicazione non necessaria

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): no

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): sì
Informazioni supplementari: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Mit dem Teilnahmeantrag/Angebot ist klar anzugeben, welche Teile Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse enthalten. Diese Teile sind bitte deutlich zu kennzeichnen und zu begründen, warum sie als vertraulich behandelt werden müssen. Bewerber/Bieter, die ihren Sitz in einem Drittstaat haben, also einem Land, das kein Mitglied der Europäischen Union ist und mit dem die Europäische Union keine internationale Übereinkunft zum gegenseitigen Zugang zum öffentlichen Beschaffungsmarkt geschlossen hat, haben keinen Anspruch auf Einhaltung der Vergabegrundsätze wie insbesondere Transparenz und Gleichbehandlung, und auf Einhaltung von die Vergabegrundsätze konkretisierenden Regelungen. Insbesondere werden sie nicht nach § 134 GWB benachrichtigt. Auf die Regelungen des § 55 SektVO wird hingewiesen. Der AG behält sich vor, bei Lieferaufträgen Angebote gem. § 55 Abs. 1 SektVO zurückzuweisen, bei denen der Warenanteil zu mehr als 50 % des Gesamtwerts aus Ländern stammt, die nicht Vertragsparteien des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum sind und mit denen auch keine Vereinbarungen über gegenseitigen Marktzugang besteht (sog. "Drittstaaten"). Der AG behält sich vor, zu diesem Zweck und zur Einhaltung seiner Pflicht nach § 55 Abs. 2 SektVO die Herkunft der Waren entsprechend abzufragen.

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Assicurazione professionale di indennizzo del rischio

Descrizione del criterio di selezione: Erklärung zur Höhe der Versicherung von Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Mindestanforderung: Eigenerklärung, dass zum Zeitpunkt des Teilnahmewettbewerbes über eine Versicherung von Personen- und Sachschäden mit einer Deckungssumme von 5 Mio. EUR sowie für Vermögensschäden mit einer Deckungssumme in Höhe von 1 Mio. EUR verfügt wird. Der Bewerber/Bieter hat das Formblatt (Eigenerklärung Eignung EU) vollständig ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, ein Nachweis zu den gemachten Angaben insbesondere bezüglich der Mindestanforderungen ist auf Verlangen der BVG (AG) jederzeit zeitnah vorzulegen.

Criterio: Referenze su lavori specifici

Descrizione del criterio di selezione: Erklärung -Technische und berufliche Leistungsfähigkeit- durch Unternehmensreferenzen über vergleichbare Leistungen durch 4 Referenzen

Mindestanforderungen: 1) Referenz (GLEISBAU) Nachweis über ein innerhalb der letzten drei Jahre abgeschlossenes Projekt, mit Gleisbauanteil von mindestens 600.000 EUR (netto). 2) Referenz (FAHRSTROM) Nachweis über ein innerhalb der letzten drei Jahre abgeschlossenes Projekt, mit Fahrstromanteil von mindestens 300.000 EUR (netto). 3) Referenz (BAHNSTROM) Nachweis über ein innerhalb der letzten drei Jahre abgeschlossenes Projekt, mit Bahnstromanteil von mindestens 300.000 EUR (netto). 4) Referenz (ARBEITEN IM GLEISBEREICH) Nachweis über ein innerhalb der letzten fünf Jahre abgeschlossenes Projekt, bei dem Arbeiten im Gleisbereich ausgeführt wurden und für das eine Sicherheitsplanung erforderlich war sowie eine Betriebs- und Bauanweisung erteilt wurde. Der Bewerber/Bieter hat das Formblatt (Eigenerklärung Eignung EU) vollständig ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, ein Nachweis zu den gemachten Angaben insbesondere bezüglich der Mindestanforderungen ist auf Verlangen der BVG (AG) jederzeit zeitnah vorzulegen.

Criterio: Titoli di studio e qualifiche professionali pertinenti

Descrizione del criterio di selezione: Erklärungen zur technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit über erforderliche Qualifikationen Mindestanforderungen: 1)

SCHIENENSTOßSCHWEIßUNG & SCHLUSSSCHWEIßEN: Es muss eine gültige Freigabe bzw. Eignungsbescheinigung der Fachstelle Schienentechnik der DB für Gleise der Klasse 2 nach Ril 826 vorliegen oder eine gültige Qualifizierung nach VDV 609 für die

Schienenstoßschweißungen aller Art und für den thermische Spannungsausgleich beim Schlussschweißen vorliegen. 2) VERMESSUNG: Berufs-Qualifikation -

Vermessungsingenieur- oder vergleichbar qualifiziertes Personal mit Erfahrung im Bereich Vermessung (Infrastrukturmaßnahmen) - ist nachzuweisen. 3) WASSERGEFÄHRDENDE

STOFFE (AwSV): Für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen mit geeigneter technischen Ausstattung ist eine Qualifikation/Erklärung (Fachbetriebe gemäß § 62 AwSV) nachzuweisen. 4) ENTSORGUNG Für die Entsorgung, Verwertung oder Behandlung von

Abfällen ist eine Qualifikation/Erklärung (Entsorgungsfachbetrieb gemäß §56 KrWG i.V.m. der Entsorgungsfachbetriebverordnung) nachzuweisen. Der Bewerber/Bieter hat das Formblatt (Eigenerklärung Eignung EU) vollständig ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, ein Nachweis zu den gemachten Angaben insbesondere bezüglich der Mindestanforderungen ist auf Verlangen der BVG (AG) jederzeit zeitnah vorzulegen.

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Prezzo

Nome: Preis

Descrizione: Preis

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 100

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Indirizzo dei documenti di gara: https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19c0a3c8d02-59e559865774a673

5.1.12. Condizioni di appalto

Condizioni della procedura:

Data stimata dell'invio degli inviti a presentare le offerte: 23/03/2026

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Consentita

Indirizzo per la presentazione: <https://vergabekooperation.berlin>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita

Termine per il ricevimento delle domande di partecipazione: 10/03/2026 13:00:00 (UTC+01:00) ora dell'Europa centrale, ora legale dell'Europa occidentale

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Der AG behält sich nach § 51 Abs. 2 und Abs. 3 SektVO unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung vor, die Bieter

/Bietergemeinschaften aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen oder sonstige Nachweise nachzureichen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb beeinträchtigen. Der AG wird anschließend die vollständigen und fristgerecht eingegangenen Unterlagen inhaltlich prüfen. Die Nichterfüllung der Mindestanforderungen führt in jedem Fall zum Ausschluss.

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No
Condizioni relative all'esecuzione dell'appalto: Der Auftragnehmer (AN) hat gem. Frauenförderverordnung während des Auftrags Maßnahmen zur Frauenförderung durchzuführen oder einzuleiten. Hierzu hat der Bieter mit der Angebotsabgabe eine Erklärung zur Frauenförderung i. S. d. Frauenförderverordnung abzugeben. Der AG stellt hierzu ein Formular "Frauenförderbogen" zur Verfügung. Darüber hinaus hat der AN die Vorgaben nach dem BerlAVG einzuhalten, insbesondere einen für den Auftrag eingesetzten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern während der Ausführung dieses Auftrags den vergaberechtlichen Mindestlohn des Landes Berlin und/oder tarifvertraglichen Entgelte zu zahlen.

Fatturazione elettronica: Consentita

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: no

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: no

Forma giuridica che deve essere assunta da un gruppo di offerenti cui viene aggiudicato un appalto: gesamtschuldnerisch haftend

Accordo finanziario: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer des Landes Berlin

Informazioni sui termini per il riesame: § 160 GWB (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto
: Berliner Verkehrsbetriebe, Bereich Einkauf/ Materialwirtschaft

8. Organizzazioni

8.1. ORG-7001

Nome ufficiale: Berliner Verkehrsbetriebe, Bereich Einkauf/ Materialwirtschaft

Numero di registrazione: 0204:11-2000016000-38

Indirizzo postale: Holzmarktstraße 15-17

Località: Berlin

Codice postale: 10179

Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)

Paese: Germania

E-mail: Einkauf.fg2@bvg.de

Telefono: +493025628962

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto

8.1. ORG-7004

Nome ufficiale: Vergabekammer des Landes Berlin

Numero di registrazione: 11-1300000V00-74

Indirizzo postale: Martin- Luther- Str. 105

Località: Berlin

Codice postale: 10825

Suddivisione del paese (NUTS): Berlin (DE300)

Paese: Germania

E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefono: +49 30-9013-8316

Fax: +49 30-9013-7613

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-7005

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83

Località: Bonn

Codice postale: 53119

Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Paese: Germania

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 2d91b638-07b3-42a5-8a32-ef9654c3dba9 - 01

Tipo di formulario: Gara

Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Sottotipo di avviso: 17

Data di trasmissione dell'avviso: 06/02/2026 15:16:11 (UTC+01:00) ora dell'Europa centrale,
ora legale dell'Europa occidentale

Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco

Numero di pubblicazione dell'avviso: 91342-2026

Numero dell'edizione della GU S: 27/2026

Data di pubblicazione: 09/02/2026